



# diese Woche

in St. Gertrud  
St. Michael - St. Augustinus  
**PFARRINFO**  
vom 04.11. – 12.11.2017 Nr.43

31. Sonntag im Jahreskreis  
Lesejahr A

## Wenn der Evangelist Matthäus heute am Hackenbruch wohnen würde...

Letzte Woche lief Jesus mit seinen Jüngern über den Gertrudisplatz, vorbei an der Bäckerei, dem Grillhähnchenstand und Rudis Pinte. Beim Asiaten bestellten sie Frühlingsrollen und gebratene Nudeln. Als sie aufgegessen hatten, stellte Jesus sich mitten auf den Platz und sprach zu den Leuten: Euer Papst, eure Bischöfe und Priester stehen in der Nachfolge des Hl. Petrus. Die haben Theologie studiert und ihr Leben Christus und seiner Kirche gewidmet. Tut und befolgt also alles, was sie euch sagen, aber richtet euch nicht nach dem, was sie tun; denn sie reden nur, tun selbst aber nicht, was sie sagen. Sie schnüren schwere Lasten zusammen und legen sie den Menschen auf die Schultern, wollen selber aber keinen Finger rühren, um die Lasten zu tragen. Alles, was sie tun, tun sie nur, damit die Menschen es sehen: Sie tragen prachtvolle Gewänder aus Brokat legen sich die Stola breit über die Schultern. Bei jedem Schützenfest, Karnevalsumzug und Konzert möchten sie den Ehrenplatz und auf den Straßen und Plätzen lassen sie sich grüßen und verehren. Dasselbe gilt übrigens für alle, die glauben, aufgrund ihres Berufs, Diploms oder ihrer sozialen Stellung könnten sie sich derartiges Ansehen ruhig gönnen. Auch die von euch, die sich etwas darauf einbilden, besonders klug, fromm oder schön zu sein oder sich aus irgendeinem anderen Grund für etwas Besseres halten.

Vergesst nicht, wer hier eigentlich an oberster Stelle steht. Nur *einer* steht an oberster Stelle. Unter ihm ist keiner besser oder schlechter, ihr alle seid Schwestern Brüder. Der Größte von euch soll euer Diener sein. Denn wer sich selbst erhöht, wird erniedrigt, und wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht werden.

(frei nach Mt 23, 1-12)

Lisa Brentano  
Pastoralreferentin

**Samstag, 4. November**

Kollekte für die Bücherei unserer Pfarreiengemeinschaft

16.00 Uhr LH **Hl. Messe** (H)

16.30 Uhr G **Andacht der vietnamesischen Gemeinde**

17.30 Uhr G **Hl. Messe** Deutsche Messe von Franz Schubert mit dem MGV Liederkranz, GM für die LuV der Familien Tamm und Jost und in besonderer Meinung, StM für Hans und Kläre Lanwer (D, In)

**Sonntag, 5. November** 31. Sonntag im Jahreskreis

**Mal 1,14b-2,2b.8-10,1 Thess 2,7b-9.13, Ev: Mt 23,1-12**

Kollekte für die Bücherei unserer Pfarreiengemeinschaft

9.30 Uhr A **Hl. Messe**, GM für die LuV der Familie Nickel, Waldorf, Wozny, Gerlitz und JG für Dorothea Bauer (Gi)

10.45 Uhr A **Kleinkinder-Wortgottesdienst** (B)

11.00 Uhr G **Hl. Messe**, GM f. verst. Eltern, f. LuV. d. Fam. Kowallik, Schieron u. Latzel, GM für Walter Gilles sowie die Familien Pernek und Obran, GM für Hermann Becker (D)

11.00 Uhr M **Hl. Messe**, GM für Erhard, Annemarie und Theodor de Haan sowie Andreas und Helene Ströter, GM für Käthe Crombach, Grete Dichter und Maria Müller, GM für Ani Rehar, Hans-Klaus Selgrath, Käthe Selgrath, Ehel. Schloff, Hermann und Marianne Dörr sowie Familie Schutz, GM für Josef Anderlic und Eheleute Anderlic, GM für Christine, Richard u. Georg Kosmalla u. Antoni Jęzewski u. Stanislaw Walukiewicz, GM für Kristina Pfeiffer seitens der kfd, GM für Georg und Ursula Bar sowie für Else und Hans Schwarz, 3. JG für Gerhard Liese, 5. JG für Ewald Geisler, SWA für Barbara Kürten (W)

12.00 Uhr M **Tauffeier** Lara Johanna Stanimirovic (W)

18.30 Uhr G **Hl. Messe**, GM für Franz Litbarski, Helena Weber, Reinhard Kazek u. Roman Golikow (Kr)

**Dienstag, 7. November**

8.15 Uhr G **ök. Schulgottesdienst** Bernburger Schule (Kr)

9.00 Uhr M **Hl. Messe** (W)

16.00 Uhr LH **Fatima-Rosenkranz**

18.00 Uhr G **Hl. Messe** (D)

**Mittwoch, 8. November**

8.10 Uhr G **Schulgottesdienst** (W)

9.00 Uhr G **Hl. Messe**, JG für Gertrud Schäfer (Kr)

13.20 Uhr Fri **Beerdigung** Marianne Shook (R)

14.00 Uhr G **Gottesdienst für die Lebenden und Verstorbenen des Seniorenclubs** (H)

17.30 Uhr A **Rosenkranz**

18.00 Uhr A **Hl. Messe** (R)



**Dienstag, 07.11.2017**

14.00 Uhr A Handarbeitskreis

**Mittwoch, 08.11.2017**

10.00 Uhr G Pilates-Kurs  
 13.30 Uhr A Augustinuskreis  
 14.00 Uhr G Seniorenclub  
 14.30 Uhr M Mittwochs-Club  
 19.00 Uhr A Frauenkreis  
 19.30 Uhr M Runder Tisch

**Donnerstag, 09.11.2017**

14.00 Uhr G Handarbeitskreis  
 15.30 Uhr M Jahreshauptversammlung der kfd St. Michael

**Freitag, 10.11.2017**

10.00 Uhr G Arbeitslosenfrühstück  
 18.00 Uhr TeeG ElliTreff  
 20.00 Uhr A Augustinusquelle mit Martinsfeuer

**Samstag, 11.11.2017 – PGR-Wahlen****Sonntag, 12.11.2017 – PGR-Wahlen****Deutsche Messe von Franz Schubert**

Am **Samstag dem 4.11.2017** singt der MGV-Liederkranz in der Vorabendmesse um 17.30 Uhr in St. Gertrud die Deutsche Messe von Franz Schubert.

**St. Martin in Lierenfeld**

Der Martinszug startet am **Donnerstag, 9.11.2017** um 16.30 Uhr an der Lukas-kirche, Gather Weg.

**Martinsumzug in Eller**

Am **10.11.2017** ist es wieder soweit – dann zieht der Martinszug durch Eller. Beginn ist um 16 Uhr mit einem feierlichen Auftakt in der Kirche St. Gertrud. Anschließend zieht der Martinszug durch Eller bis zum Schützenplatz auf der Heidelberger Straße. Dort findet ca. 17.30 Uhr das Martinsfeuer und die Mantelteilung statt.

## **St. Martinsfeuer**

Die **Augustinus-Quelle** lädt herzlich ein zum traditionellen St. Martinsfeuer mit Stockbrot, Glühwein und anderen Getränken am **Freitag, dem 10.11.2017**.

Wir beginnen um 19.30 Uhr mit dem Abendgebet in der Kirche und entzünden danach das Martinsfeuer auf dem Vorplatz des kleinen Pfarrsaales.

Herzliche Einladung!

Am **Freitag, dem 17.11.2017** findet um **18.30 Uhr ein Nachtreffen der Kinderferienfreizeit** im großen Pfarrsaal von St. Augustinus statt.

Herzliche Einladung!

## **Caritas-Haussammlung**

Vom **18. November bis zum 09. Dezember 2017** findet in unseren Gemeinden die Caritas-Haussammlung statt. Leider können viele Straßen nicht besucht werden, weil wir zu wenig ehrenamtliche MitarbeiterInnen haben, die sich für diesen Dienst bereit erklären. – Wenn Sie eine Straße übernehmen möchten, melden Sie sich bitte im Pastoralbüro!

Der Erlös der Sammlung bleibt zu 95% in unseren Gemeinden und kann so für die vielfältigen caritativen Aufgaben hier vor Ort genutzt werden.

Gern können Sie Ihre Spende auch im Pastoralbüro abgeben.

Am **18. November** findet die weltweite Solidaritäts- und Spendenaktion „**1 Million Sterne**“ der Caritas international statt. Nach der Vorabendmesse wird der Gertrudisplatz in ein Lichtermeer aus 1000 Kerzen getaucht. Es werden Spenden für Kinder im Libanon und unseren Tante-Elli-Laden gesammelt. Bitte helfen Sie uns für diese Aktion Werbung zu machen. Erzählen Sie es weiter und wenn Sie einen guten Platz für ein Plakat und Handzettel wissen, freut es uns, wenn Sie sich Werbematerial im Pastoralbüro abholen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung

## **Präventionsschulung**

Am **Mittwoch, dem 22.11.2017 um 19.30 Uhr** findet wieder eine Präventionsschulung statt für alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in irgend einer Weise mit Kindern in Kontakt kommen.

Alle, die ihre Schulung vor mehr als 5 Jahren gemacht haben, müssen diese auffrischen. Dies ist vom Gesetzgeber so vorgesehen. Alle, die teilnehmen, melden sich bitte im Pastoralbüro an.

## **Achtung**

**Das nächste Treffen der kfd-Mitarbeiterinnen von St. Michael findet am Donnerstag, dem 23.11.2017 um 15.30 Uhr im Michaelssaal statt.**

## **Michaelsmarkt**

Am **Sonntag, dem 26.11.2017** findet in St. Michael nach der hl. Messe der traditionelle „Michaelsmarkt“ statt, zu dem wir herzlich einladen.

Am **27.11.2017 um 19:30 Uhr** wird Herr Michael Wagner vom Ecclesia Versicherungsdienst einen **Themenabend zu „Versicherung im Ehrenamt – wie bin ich bei meiner ehrenamtlichen Tätigkeit versichert“** halten. Alle Ehrenamtlichen und Interessierten sind dazu herzlich in den Michaelssaal eingeladen. Konkrete Fragen oder Fallbeispiele können im Vorfeld an Frau Grote (Ehrenamtsentwicklerin) geschickt werden. Diese werden dann an Herrn Wagner weitergeleitet und an dem Themenabend besprochen.

### **Weihnachtsbasar St. Gertrud**

Ab sofort sammeln wir **neuwertige Sachen**, die als Preise für die **Tombola** an unserem Weihnachtsbasar verwendet werden können. Abgeben können Sie die Sachen im Pastoralbüro.

### **„Keine Briefmarke in den Papierkorb“**

Es ist wieder soweit! Das Jahr neigt sich, der Basar steht vor der Tür und ich bitte Sie wieder, mir Ihre gesammelten Briefmarken zu überlassen. Jede Marke – deutsche und auch ausländische Briefmarken, werde ich wieder an Sammler zum Verkauf anbieten. Der Erlös kommt dem Freundeskreis Litauen/ Weißrussland zugute. Ihnen allen ein herzliches Vergelt's Gott – Ihre Gerda Krumbach

### **Weihnachtsaktion - Sammlung für mittellose Gefangene**

Wir möchten wieder auf diese Aktion hinweisen, die wir als Pfarreiengemeinschaft - mit Ihrer Hilfe - seit einigen Jahren tatkräftig unterstützen. Wir bitten darum, Päckchen/ Tüten für Gefangene zusammen zu stellen und im Pastoralbüro abzugeben. Diese werden vor Weihnachten dem Gefängnisverein übergeben. **Bitte die Päckchen nicht verschließen**, da sie vor der Weitergabe an die Gefangenen kontrolliert werden. Gern können Sie auch einen persönlichen Gruß beilegen. Oftmals haben die Inhaftierten keine Angehörigen und keinen Kontakt zur Außenwelt und freuen sich über eine Nachricht.

*Alkohol, Bücher, Filzstifte, Fineliner und Spraydosen dürfen nicht in die Päckchen!*

### **Fortbildungswochenende für Kommunionhelferinnen und -helfer**

Unter dem Thema:

**„Kaum zu glauben? Was das Credo im Gottesdienst zu suchen hat“**, bietet die Hauptabteilung Seelsorge im Generalvikariat unseres Erzbistums eine Fortbildung an.

Termin: 27./28.01.2018

Ort: Kardinal Schulte Haus, Bergisch Gladbach-Bensberg

Referent: Prof. Dr. A. Saberschinsky (Liturgiereferent)

Anmeldungen und nähere Informationen bis spätestens 8.12.2017 im Pastoralbüro.

## Herzliche Einladung zur Pfarrgemeinderatswahl am 11. und 12. November 2017

### „JETZT STAUBT'S! - KIRCHE WÄHLEN“

Liebe Gemeindemitglieder,  
haben Sie schon einmal ein Haus gebaut oder umgebaut? Der Staub und Dreck der durch das Handwerken aufgewirbelt wird, ist dabei oftmals immens. Vieles verändert sich, mancher Stein bleibt nicht auf dem anderen und dennoch arbeitet man auf ein Ziel hin:

Ein neues und schönes Zuhause. Das mit dem Hausbau ist bildlich gesprochen vergleichbar mit dem Umbruch und den Veränderungen in unserem Erzbistum.

Für die erfolgreiche und nachhaltige Gestaltung unseres Gemeindelebens benötigen wir nicht nur diverses Werkzeug wie Hammer, Bohrmaschinen und zum Schutz der Hände Arbeitshandschuhe und zum Staub entfernen kräftige und behutsame Mittel wie Staubsauger, Handbesen oder Staubwedel. Nein. Es braucht vor allem Menschen, die sich mit ihren Charismen, ihren Fähigkeiten und ihrer Kreativität am Umbruch und Umbau beteiligen. Diese Menschen gilt es für unsere Kirche vor Ort zu entdecken und deren Sehnsucht für das gemeinsame Engagement in der Nachfolge Jesu zu wecken.

Im November laden wir Sie herzlich ein, genau diese Menschen in die Pfarrgemeinderäte zu wählen. Mit Ihrem Kreuz auf dem Wahlzettel bekräftigen Sie ein deutliches Ja, wir möchten der Kirche vor Ort im Umbruch Menschen an die Seite stellen, die sich konzeptionell und tatkräftig und mit hoher Kompetenz ans Werk machen wollen. Jede Katholikin und jeder Katholik ab dem 14. Lebensjahr ist stimmberechtigt.

### „JETZT STAUBT'S - KIRCHE WÄHLENE“

Das Jahr 2017 steht im Land und Bund ganz im Zeichen der Wahlen. Und jetzt haben Sie auch noch die Wahl in Ihrem Seelsorgebereich. In der Kirche in Deutschland haben wir als Katholikinnen und Katholiken die wunderbare Möglichkeit, Menschen in Beratungsgremien zu wählen, die von ehrenamtlich engagierten Getauften und Gefirmten geleitet werden. Jede und jeder Getaufte trägt eine Verantwortung für den Aufbau der Kirche. Auch die Teilnahme an der Pfarrgemeinderatswahl ist Ausdruck dieser Verantwortung.

Wir rufen Sie auf, am 11. und 12. November 2017 von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen. Unterstützen Sie so aktiv Ihre Kirche vor Ort und das Engagement so vieler Gemeindemitglieder Ihre Kandidatinnen und Kandidaten sind bereit, für vier Jahre Verantwortung zu übernehmen. Lassen wir sie spüren, dass sie von unserem Vertrauen getragen werden.

„Lassen Sie es also stauben und wählen Sie Kirche!“

Rainer Maria Kardinal Woelki  
Erzbischof von Köln

Tim O. Kurzbach  
Vorsitzender des Diözesanrates

## Einladung zum Ökumenischen Gedenken an die Reichspogromnacht

In einem Gedenkgang auf den Spuren der Düsseldorfer Familie Oppenheimer und einem anschließenden ökumenischen Gedenkgottesdienst erinnern die Katholische und die Evangelische Kirche, die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Düsseldorf e. V. und die Mahn- und Gedenkstätte Düsseldorf an die Ereignisse des Novemberpogroms 1938 in Düsseldorf.

Extra zu diesem Anlass ist Dr. Hannah Green-Sutton, geborene Oppenheimer, mit ihrer Tochter Catherine Green-Anthony aus den USA angereist. Hannah Sutton wurde als Hanna Oppenheimer in Düsseldorf geboren. Sie war gerade drei Jahre alt, als ihr Elternhaus an der Parkstraße 74 in der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 überfallen wurde. Ihre Mutter, Luise Oppenheimer, wurde schwer verletzt, die Wohnung und das Chemielabor ihres Vaters, Walter Oppenheimer, wurden völlig zerstört. Walter Oppenheimer selbst wurde zusammengeschlagen, verhaftet und ins KZ Dachau deportiert.

Noch vom Krankenbett im Marienhospital aus begann Luise Oppenheimer, die Emigration ihrer Familie vorzubereiten. Im Februar 1939 konnten Walter, Luise und Hannah Oppenheimer Deutschland über die Niederlande nach Wales verlassen. Im Ausland verfasste Luise Oppenheimer einen bewegenden Bericht über ihre Erlebnisse während des Pogroms in Düsseldorf und das anschließende Ringen um die Ausreise.

Gemeinsam mit Hannah Sutton werden Schülerinnen und Schüler des Friedrich-Rückert- und des Leibniz-Montessori-Gymnasiums an Lebensstationen der Oppenheimers in Düsseldorf an die Ereignisse des Novemberpogroms vor 79 Jahren erinnern.

Startpunkt des Gedenkgangs am 8. November 2017 um 18 Uhr ist das ehemalige Wohnhaus der Familie Oppenheimer auf der Parkstraße 74. Anschließend, um 19 Uhr, findet in der Kirche Sankt Rochus (Bagelstraße / Ecke Prinz-Georg-Straße) der ökumenische Gedenkgottesdienst statt, der die Ereignisse des Novemberpogroms 1938 in Düsseldorf vor Gott trägt. Hannah Sutton und ihre Tochter Catherine werden Worte des Gedenkens sprechen.

**4**

### **Unter uns**

Der Seniorenclub der Gehörlosen in St. Michael sucht Freiwillige, die jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat bereit wären um 12 Uhr Tische aufzubauen und 18 Uhr wieder abzubauen.

**Seelsorger: Pfarrer** Joachim Decker ☎ 214222; **Pfr. I.R.** Helmut Heinz, erreichbar über Luisenheim; ☎ 3020620; **Pfarrer** Friedhelm Kronenberg ☎ 904361108;

**Pfarrvikar:** Franz M. Werhahn, ☎ 214222, **Diakon:** Michael Inden ☎ 28074497;

**Pastoralreferentin:** Lisa Brentano ☎ 01577 4020751;

**Ehrenamtsentwicklerin:** Lioba Grote ☎ 0172 4124457

#### **St. Augustinus und St. Gertrud**

Alt Eller 31, 40229 Düsseldorf

☎ 0211 214222 ; **Fax:** 0211 212460

#### **Pastoralbüro geöffnet:**

Montag, Mittwoch und Freitag:

von 9.00 – 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

#### **St. Michael**

Posener Straße 1, 40231 Düsseldorf

☎ 0211 219867; **Fax:** 0211 9216142

#### **Kontaktbüro geöffnet:**

Dienstag :

von 9.00 – 11.00 Uhr

[pastoralbuero@pfarrverband-eller-lierenfeld.de](mailto:pastoralbuero@pfarrverband-eller-lierenfeld.de)

[www.pfarrverband-eller-lierenfeld.de](http://www.pfarrverband-eller-lierenfeld.de)

Notfalltelefon ☎ : 0173 1566674